

Verordnung

der Stadt Leer (Ostfriesland) über Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

Aufgrund des § 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 15. Juli 2020 (Nds. GVBl. S. 244) in Verbindung mit § 6 a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. November 2020 (BGBl. I S. 2575), den §§ 1, 21 der Verordnung des Landes Niedersachsen über Zuständigkeiten im Bereich Verkehr in der Fassung vom 25. August 2014 (Nds. GVBl. S. 249), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 13. Januar 2018 (Nds. GVBl. S. 2) und des Gesetzes zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (Elektromobilitätsgesetz) vom 05. Juni 2015 (BGBl. S. 898), zuletzt geändert durch Artikel 327 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328), hat der Rat der Stadt Leer (Ostfriesland) in seiner Sitzung am 21.07.2021 folgende Gebührenordnung beschlossen:

§ 1 Gegenstand der Erhebung der Parkgebühr

Soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen innerhalb des Gebietes der Stadt Leer (Ostfriesland) nur während des Betriebes einer Einrichtung zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist, werden Gebühren erhoben; dies gilt nicht für die Überwachung der Parkzeit durch Parkscheiben.

§ 2 Höhe der Parkgebühr

Bei Benutzung von Parkplätzen, die mit Parkscheinautomaten ausgestattet sind:

I. Alle Parkplätze im Stadtgebiet

- für eine halbe Stunde	0,50 €
- für eine Stunde	1,00 €
- für zwei Stunden	2,00 €
- für drei Stunden	2,50 €
- für vier Stunden	3,00 €
- für fünf Stunden	3,50 €
- für sechs Stunden	4,00 €
- für sieben Stunden	4,50 €
- für acht Stunden	5,00 €
- für neun Stunden	5,50 €
- für zehn Stunden	6,00 €

§ 3 Elektrisch betriebene Fahrzeuge

- I. Für das Parken elektrisch betriebener Fahrzeuge im Sinne von § 2 Nr. 1 des Elektromobilitätsgesetzes wird, sofern diese entsprechend gekennzeichnet sind, keine Parkgebühr erhoben. Die Kennzeichnung erfolgt durch
 1. das E-Kennzeichen gem. § 9a Absatz 2 der Fahrzeug-Zulassungsverordnung vom 03. Februar 2011 (BGBl. I S. 139), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29. Juni 2020 (BGBl. I S. 1528),
 2. die E-Plakette gem. § 9a Absatz 4 der Fahrzeug-Zulassungsverordnung vom 03. Februar 2011 (BGBl. I S. 139), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29. Juni 2020 (BGBl. I S. 1528) oder
 3. im Ausland erteilte Kennzeichen oder Plaketten für elektrisch betriebene Fahrzeuge gem. § 9a Absatz 5 der Fahrzeug-Zulassungsverordnung vom 03. Februar 2011 (BGBl. I S. 139), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29. Juni 2020 (BGBl. I S. 1528).

§ 4 Gebührenschuldner

Gebührensuldner ist derjenige, der eine Parkfläche bestimmungsgemäß in Anspruch nimmt, auf der das Parken während des Betriebs eines Parkscheinautomaten zulässig ist.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Parkgebührenordnung tritt am 01.08.2021 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Parkgebührenordnung vom 01.02.2021 außer Kraft.